

**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 38 vom Montag 05. März 2012**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr - Gültigkeit 48 h

NEUSCHNEE

Situation in der Früh

**LAWINENGEFAHR**

Gefahrenstufe 3 erheblich entlang des östlichen Alpenhauptkammes und im Hochpustertal. Die Hauptgefahrenstellen bilden die frischen Tribschneeansammlungen auf Steilhängen aller Expositionen oberhalb von ca. 2200 m.

Gefahrenstufe 2 mässig in den restlichen Teilen des Landes ausgenommen die Nonstaler Alpen. Die Hauptgefahrenstellen befinden sich auf Steilhängen der Expositionen W-N-SE oberhalb von 2000 m. Mit den anhaltenden Schneefällen steigt die Gefahr weiter an.

Gefahrenstufe 1 gering in den Nonstaler Alpen. Die Gefahrenstellen sind nur vereinzelt.

Die Größe und Anzahl der Tribschneeansammlungen nimmt in allen Gebieten mit der Höhe zu. In Abhängigkeit der Neuschneemengen sind spontane Nassschneelawinen vor allem aus noch nicht entladenen südexponierten Hängen möglich. In einzelnen Fällen können sie auch exponierte Infrastrukturen betreffen.

ALLGEMEINE SITUATION DER SCHNEEDECKE

Nach Tagen mit viel Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen beeinflusst seit gestern eine Störung das Land. Die Schneefallgrenze ist kontinuierlich von anfangs 2000 m auf ca. 1600 m heute Früh, gesunken. Heute Morgen wurden sehr unterschiedliche Neuschneemengen gemessen. Sie reichen von wenigen cm im Nordwesten des Landes bis zu ca. 20 cm im Nordosten und im Süden. Die Schneefälle, welche im Laufe der Nacht nachlassen, sind begleitet von schwachem bis mäßigem E-Wind. Oberhalb von ca. 2200 m bilden sich frische Tribschneepakete. An südexponierten Hängen und bis auf ca. 2500 m Seehöhe belastet der ziemlich schwere Neuschnee die allgemein bis zum Boden durchfeuchtete Schneedecke.

VORHERSAGE FÜR DIE NÄCHSTEN TAGE

Wetter: Bis in die zweite Nachthälfte hinein schneit es verbreitet. Am Dienstag ist es dicht bewölkt, erste Auflockerungen folgen am Nachmittag. Der Wind bleibt teils mäßig aus östlicher Richtung, in 2000 m Temperaturen um -2° . Die Nacht auf Mittwoch verläuft nur gering bewölkt, am Mittwoch scheint verbreitet die Sonne. Der Wind dreht auf N und weht mäßig, die Temperaturen ändern sich kaum.

Lawinengefahr: Am Dienstag steigt die Lawinengefahr aufgrund der vorhergesehenen Schneefälle lokal bis ERHEBLICH STUFE 3 an. Am Mittwoch Früh und nach teilweise klarer Nacht MÄSSIGE LAWINENGEFAHR STUFE 2. Die Hauptgefahrenstellen bilden die frischen Tribschneeansammlungen. In einzelnen Fällen ist eine Auslösung schon bei geringer Zusatzbelastung möglich. Aufgrund der tageszeitlichen Erwärmung und der direkten Sonneneinstrahlung nimmt die Schneedeckenstabilität bereits im Laufe des Vormittags rasch ab. Achtung auf spontane Lawinenaktivität.

